

Mitteilungen der herausgebenden Vereine

1. Berichte über die Facharbeit

Aufbau einer zentralen Pilzdatenbank in Mecklenburg-Vorpommern

von Dr. NORBERT AMELANG

Auf der Herbsttagung der AMMV im Jahre 2008 wurde der Beschluss gefasst, dass künftig alle Pilzdaten in einer gemeinsamen Datenbank gehalten werden sollen. Das betrifft sowohl die während der Tagungen registrierten Ergebnisse als auch die Daten, die die Pilzfreunde während eigener Exkursionen erfassen.

Nach ausgiebiger Prüfung wurde entschieden, hierfür die Datenbank MykIS zu nutzen, die dankenswerterweise von der AG Sächsischer Mykologen gepflegt wird. Die Software basiert auf MS Access und wird gegen eine Schutzgebühr zur Verfügung gestellt. Die Nutzer verpflichten sich lediglich, als Gegenleistung ihre Daten in den zentralen Pool einfließen zu lassen.

Die Pilzdaten in MV lagen und liegen teils noch in unterschiedlicher Form als Exkursionslisten, auf Karteikarten und in verschiedenen digitalen Datenformaten vor. Diese gilt es nun zu vereinheitlichen und in die gemeinsame Datenbank aufzunehmen.

Erste Schritte hierfür wurden im Jahre 2009 realisiert. Die Pilzdaten aus den Kartierungen der AMMV, bis dahin im Kartierungsprogramm der DGfM erfasst, wurden nach MykIS umgesetzt; ebenso die Daten der Vorpommerschen AG Mykologie, die bisher in einer eigenen Access-Datenbank gehalten wurden. Zusätzlich wurde mit finanzieller Unterstützung des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie MV (LUNG) ein großer Teil der Daten von Frau SCHURIG in die Datenbank aufgenommen. Diese ersten Arbeiten werden im Jahre 2010 abgeschlossen sein.

Eine große Bereicherung des Fundus der Datenbank werden die Pilzdaten aus der Kartei von Herrn Prof. KREISEL, dem Landeskoordinator für die Pilzkartierung in MV, darstellen. In einem gemeinsamen Vorhaben zwischen Herrn Prof. KREISEL, dem LUNG und der AMMV werden diese Daten beginnend im Frühjahr 2010 in MykIS aufgenommen.

Eine weitere, wichtige Aufgabe wird es sein, den umfangreichen Datenbestand von Herrn WESTPHAL, der zurzeit in einer eigenständigen Access Datenbank gehalten wird, nach MykIS zu übernehmen.

Ein wesentlicher Aspekt der gemeinsamen Datenhaltung ist, dass nur so ein Zugang zu allen Daten garantiert werden kann. Hinzu kommt die einmalige Chance, alle Daten quasi per Mausklick für wissenschaftliche Auswertungen verfügbar zu haben. Das war bisher bei den unterschiedlichen Aufbewahrungsstandorten der Quellen und den verschiedenen Formaten der Kartierungsdaten schwierig, teils unmöglich.

Neben dem Werkzeug MykIS nutzen wir deshalb auch das Internet, um die erfassten Daten allen Interessierten zugänglich zu machen. Unter der Adresse <http://geobot.botanik.uni-greifswald.de/portal> kann man sich Verbreitungskarten aller Pilzfunde in MV ansehen. Angemeldete Nutzer haben zusätzlich die Möglichkeit, auf alle Fundangaben zu einzelnen Arten in der Datenbank und auf Synonymlisten zuzugreifen.

Kooperation zwischen Amateur- und Berufsmykologen im FUNWOOD-Projekt

von Dr. MARTIN SCHMIDT

Die Pilzkundliche Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburg hat sich im letzten Jahr am FUNWOOD-Projekt beteiligt, einem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft

(DFG) geförderten Vorhaben zur Biodiversitätsforschung. Im Rahmen dieses Projektes wurden jeweils im Juni, Oktober und November in neun verschiedenen Testflächen in der Schorfheide 57 markierte Baumstämme auf Pilze untersucht. Gleichartige Untersuchungen gab es im Hainich und auf der Schwäbischen Alb unter Leitung von ANDREAS GMINDER bzw. PETER KARASCH. Unsere Ergebnisse werden von Forschungsgruppen in Halle/S. (Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ), Zittau (Internationales Hochschulinstitut) und Freiburg/Breisgau (Albert-Ludwigs-Universität) mit anderen Untersuchungen in den Testflächen korreliert. Im Vordergrund stehen dabei Zersetzungsprozesse an großvolumigen Substraten (Buchen- und Kiefernstämmen). Das Projekt ist als Langzeitstudie konzipiert und soll 10 bis 20 Jahre fortgeführt werden. Für die Pilzkartierung Brandenburgs sind die während der Untersuchung erhobenen ca. 1000 Funddaten, die vorwiegend Corticiaeen betreffen, genauso wertvoll wie die Funddaten der Myxomyceten. Die Schleimpilze wurden aus ca. 170 aus den Baumstämmen entnommenen Holzproben in Feuchtkammern an der Universität Greifswald gezüchtet und dort bestimmt. Eine Arbeit, die ein Amateurmykologe in diesem Umfang nicht leisten kann.

2. Veranstaltungshinweise

Brandenburger Kartierungstagung 2010

Vom 23. bis 26. September 2010 findet in Lauchhammer die 17. Kartierungstagung der Interessengemeinschaft Märkischer Mykologen statt, zu der interessierte Mykologen herzlich eingeladen sind.

Information/Anmeldung: ISOLDE BÖTEFÜHR
Tel.030/7742323, E-Mail: i.w.boetefuehr@superkabel.de

Exkursionstagungen in Mecklenburg-Vorpommern 2010

Die AMMV führt jährlich zwei Exkursions-

tagungen durch, zu denen auch Pilzfreunde aus anderen Bundesländern herzlich eingeladen sind.

Die Frühjahrstagung findet im südl. Müritz Nationalpark vom 23. bis 25. April 2010 in "Freiraum Babke" (bei Roggentin) statt.

Die Herbsttagung findet im Naturpark Sternberger Seenland vom 8. bis 10. Oktober 2010 im "Ferienhof Bronzener Hirsch" in Friedrichswalde statt.

Anmeldungen bitte bis spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn an PETRA BONIN, S.- Allende-Str. 61, 17036 Neubrandenburg.

Vortrags- und Kartierungstagung in Sachsen 2010

Die 22. Tagung der Arbeitsgemeinschaft sächsischer Mykologen findet in der Zeit vom 23. bis 26. September in Reibitz (Nähe Delitzsch) statt. Interessenten sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen bitte an PETER WELT, Jakobstr. 67, 09130 Chemnitz, E-Mail: peterwelt@gmx.de. Ab Mitte März 2010 kann eine Anmeldung auch über www.agsm-sachsen.de erfolgen.

Landespilzausstellung in Thüringen 2010

Am 2. und 3. Oktober 2010 findet die 4. Thüringer Landespilzausstellung statt, die von der Thüringer Arbeitsgemeinschaft Mykologie veranstaltet wird. Die Ausstellung wird auf dem Gelände der EGA (früher IGA) in Erfurt durchgeführt. Besucher auch aus anderen Bundesländern sind herzlich willkommen.

3. Jubiläen

Wir gratulieren zum Geburtstag

03.04.2010 Dr. INGEBORG SCHMIDT
(AMMV) 80. Geburtstag

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Boletus - Pilzkundliche Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Mitteilungen der herausgebenden Vereine 71-72](#)